NEUROTH
BESSER HÖREN · BESSER LEBEN

IHR HÖRERLEBNIS | SIGNIA UND WIDEX

BURG neu hören

Mit Ihren Signia oder Widex Hörgeräten

Neuroth ist HörErlebnis-Partner der BURG und ermöglicht Ihnen durch Auracast die Verbindung zum Bühnenton.

SCHRITT 1 |DEN PASSENDEN WEG FINDEN

Auch mit einer Leihlösung hören

Auracast ist von allen Sitzplätzen im Burgtheater, Akademietheater und Kasino verfügbar. Für Ihre Hörgeräte kommt je nach Modell eine vorbereitete Leihlösung mit Halsringschleife oder Kopfhörern infrage.

Signia

Diese Anleitung beschreibt für Signia den alternativen Empfangsweg. **„Auracast ready“** bedeutet, dass ein Gerät dafür vorbereitet sein kann; es bestätigt keine bereits freigeschaltete Funktion. Lassen Sie Ihr konkretes Modell vorab prüfen.

Widex

Für Widex beschreibt diese Anleitung ebenfalls den alternativen Empfangsweg. Gehen Sie nicht allein aufgrund von Bluetooth oder einer App davon aus, dass Ihr Hörgerät die BURG-Übertragung direkt empfängt.

Vor dem Besuch klären

Fragen Sie in Ihrem Fachgeschäft, ob Ihre Hörgeräte eine Telefonspule und ein aktiviertes T- oder MT-Programm besitzen. Lassen Sie sich zeigen, wie Sie dieses Programm einschalten und wieder verlassen.

Ohne geeignetes T-/MT-Programm ist eine Halsringschleife nicht nutzbar. Besprechen Sie dann eine passende Kopfhörerlösung mit dem **Publikumsdienst**.

SCHRITT 2 | IN DER BURG HÖREN

So starten Sie

1 | Beim Publikumsdienst melden

Bitten Sie um eine passende Leihlösung. Sagen Sie dazu, ob Sie Ihre Hörgeräte über eine Telefonspule nutzen können oder mit Kopfhörern hören möchten.

2 | HOERSTARK einstellen lassen

Lassen Sie sich den vorbereiteten Leihempfänger und die Lautstärkeregelung zeigen. Gewählt wird **„HOERSTARK“**. Sie benötigen dafür keine Handy-App.

3 | Den passenden Anschluss nutzen

Mit Halsringschleife: um den Hals legen und das zuvor eingerichtete T-/MT-Programm aktivieren. Mit Kopfhörern: aufsetzen und den Sitz zusammen mit den Hörgeräten prüfen.

4 | Kurz probehören

Beginnen Sie leise und erhöhen Sie die Lautstärke langsam. Wenn Sie nicht angenehm hören, bitten Sie den **Publikumsdienst** um Hilfe.

Nach der Vorstellung

Wechseln Sie gegebenenfalls zurück in Ihr gewohntes Hörprogramm. Geben Sie Leihempfänger und Zubehör an der vereinbarten Stelle zurück.

Für den nächsten Besuch

Lassen Sie im Fachgeschäft prüfen, welcher Empfangsweg zu Ihrem Modell passt. Eine angekündigte Software-Aktualisierung ersetzt diese Prüfung nicht.